

Handgeschicklichkeiten

Jonglage, Schwingen, Drehen UND Feuer

Zirkus- und Bewegungskünste, Kulturpädagogik



Was erwartet Sie?

Handgeschicklichkeiten sind ein faszinierendes Spiel mit der Schwerkraft. Sie schulen unter anderem Koordination, Wahrnehmung, Reaktion, Konzentration und Durchhaltevermögen. Sie fördern die Kreativität und können außerdem sehr entspannend wirken. Beim gemeinsamen Jonglieren kommt zusätzlich noch das Eingehen auf den Anderen, Rhythmus-Übernehmen sowie die Entwicklung sozialer Fähigkeiten hinzu. Neben der Vermittlung von verschiedenen Techniken im Jonglieren, Schwingen und Drehen geht es in diesem Seminar vor allem um die Entdeckung und Entwicklung des eigenen körperlichen Ausdrucks und das Bewusstsein für die Qualität von Bewegung. Jonglieren wird nicht ausschließlich als Technik verstanden, sondern wir betrachten die darstellenden Möglichkeiten, die sich aus dem Zusammenspiel von Körper, Objekt und Gruppe ergeben. Choreographien, Arbeit mit Musik und weitere Möglichkeiten szenischer Darstellung sind Inhalte des Seminars.

Workshop-arbeit zu den folgenden Gebieten:

- Jonglage – Von Einball bis „mehr“, von Tuch über Ball zu Keulen oder was sonst noch geworfen werden kann
- Diabolo, Devil Sticks – Grundlagen und Tricks
- Poi, Keulenschwingen, Buugeng
- Isolation
- Hoop & Stab
- Feuer & Sicherheit
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Aufführung
- Erarbeitung methodischer und didaktischer Arbeitshilfen zur Vermittlung von Zirkustechniken und –künsten bis hin zum Nummernaufbau

Weitere Zirkus-Seminare in der Jubi:

- Akrobatik – Vertrau auf dich und bau auf Andere
- Clownerie und Inszenierung
- Balance – dem Gleichgewicht auf der Spur
- Zirkusluft-Zirkusduft

Themenfeld:	Kulturpädagogik
Zielgruppe:	Multiplikator*innen
Alter:	ab 18 Jahre
Termin:	Freitag (16.00 Uhr) - Sonntag (16.00 Uhr)
Kosten:	230 € (15% Ermäßigung mit JuLeiCa)
Referent*innen:	Dominik Jobst, Sabrina Schmid

Bitte mitbringen:

- Kleidung, in der man sich gut bewegen kann
 - Dicke Socken oder „Hausschuhe“ im Seminarraum
 - Wer hat: Jonglage-Utensilien aller Art
 - Baumwoll-Kleidung und feste Schuhe (auch warme Sachen, um draußen arbeiten zu können) sowie ein Kopftuch aus Baumwolle etc. (nichts aus Synthetik-Material)
 - Wer hat: Feuer- Utensilien für Feuerjonglage etc. & Lampenöl, sowie Utensilien zum Ausschleudern
 - Trinkflasche
 - Dinge des persönlichen Bedarfs (Handtücher nicht vergessen!)
- ➔ Bettwäsche wird gestellt! Sie werden nach Möglichkeit in 2-Bett-Zimmern untergebracht.

Anreise:

Reisen Sie gerne mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur jugendgerechten und ökologischen Anreise. Die RVO-Linie 379 hält direkt auf dem Gelände der Jugendsiedlung Hochland (Haltestelle „Rothmühle“) und ist auf unsere Essenszeiten abgestimmt.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Seminarmanagement: Tel. 08041/ 7698-27
seminare@jugendsiedlung-hochland.de